

## Zweiter Bürgerkongress: Jetzt anmelden

**SCHENEFELD** Wenn es um die Gestaltung der Zukunft geht, reden Schenefelds Bürger mit. Verwaltungschefin Christiane Küchenhof lädt für den 22. November zum zweiten Bürgerkongress ins Rathaus ein. Schenefelder können sich noch bis Freitag, 31. Oktober, für den Zukunfts-Workshop anmelden.

„Energie ist mehr als Strom“ lautet das Motto der Veranstaltung. Was damit gemeint ist, spiegelt sich in den Referenten wider, die die Stadt für diese Veranstaltung gewinnen konnte. Monika Griefahn, ehemalige Umweltministerin und Mitbegründerin von Greenpeace, wird das klassische Feld der Energiepolitik abdecken.

Was Bürger bewegen können, wird an zwei Musterbeispielen verdeutlicht. Lisa Strobl, Sozialarbeiterin der

Stadt, gab 2011 den Impuls für die Tafelgründung. Die Schüler Alexander Hofmann, Jonas Jahn, Philipp Rath-scheck und Malte Westphal werden aufzeigen, welche Energie aufgebracht werden muss, um ihren Traum von einem Skatepark Wirklichkeit werden zu lassen.

Welche Energie die Medien erzeugen können, wird der Journalist Jörg Frenzel aufzeigen. Wie die Quellen der eigenen Energie erkannt und genutzt werden können, wird Galerist und Yogalehrer Gerd Uhlig im Plenum vorstellen.

### INFO ANMELDUNG

Die Stadt nimmt Anmeldungen noch bis zum 31. Oktober entgegen. Telefon: (040) 83 03 71 01, Fax: (040) 83 03 71 77, Mail: rat-haus@stadt-schenefeld.de.

Nach den kurzen Impulsreferaten schlägt die Stunde der Bürger. Sie bestimmen nach der „Open-Space-Methode“ die Tagesordnung der Zukunfts-Werkstatt. Wer ein Thema vorschlägt, übernimmt die Leitung der Arbeitsgruppe. Die Moderation der Veranstaltung (Zeit: 10 bis 17 Uhr) liegt wie beim ersten Bürgerkongress im Juni 2011 in den Händen von Traute Müller, Ex-Senatorin für Stadtentwicklung in Hamburg.

Vereine, Schulen, Unternehmen, Institutionen, Politiker: Alle gesellschaftlichen Gruppen sollen am 22. November im Ratssaal vertreten sein. Die Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen verschwinden nicht in der Schublade. Die Verwaltung und die Politik sollen die Ideen aufgreifen. *brh*